

## ANMELDUNG

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach persönlicher Anmeldung möglich. Es können je Teilnehmer bis zu zwei Begleitpersonen angemeldet werden.

Anmeldung erbeten bis einschließlich **27. Oktober 2015** unter:

Telefon: 0361-37 93 850

Telefax: 0361-37 93 483

E-Mail: [afvoeffentlichkeit@tmik.thueringen.de](mailto:afvoeffentlichkeit@tmik.thueringen.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Symposium an.

Name: .....

Vorname: .....

Firma/Dienststelle: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Begleitpersonen

Namen: .....

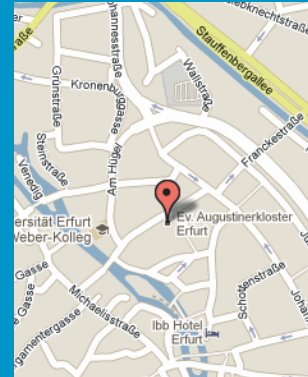
Datum/Unterschrift: .....

[www.thueringen.de](http://www.thueringen.de)

## Organisatorische Hinweise

### Ort des Symposiums

Evangelisches  
Augustinerkloster  
Augustinerstraße 10  
99084 Erfurt



### Öffentliche Verkehrsmittel:

Vom Hauptbahnhof mit den Straßenbahnlinien 1 (Richtung Europaplatz) oder 5 (Richtung Zoopark), Haltestelle "Augustinerkloster" aussteigen. Das Augustinerkloster befindet sich in der Johannesstraße, gegenüber des Johannesturmes.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Altstadtlage nur eine geringe Anzahl von Parkplätzen in der näheren Umgebung des Augustinerklosters vorhanden sind.

Herausgeber:  
Amt für Verfassungsschutz  
beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales  
Haarbergstraße 61  
99097 Erfurt  
Telefon: 0361-37 93 850  
Telefax: 0361-37 93 483  
E-Mail: [afvoeffentlichkeit@tmik.thueringen.de](mailto:afvoeffentlichkeit@tmik.thueringen.de)

Titelfoto: Collage, Verfassungsschutz Sachsen-Anhalt  
Sonstige Bilder: Wikimedia Common Sense,  
Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales

# Reichsbürger - Querulanten oder Verfassungsfeinde?

13. Symposium  
des Amtes für Verfassungsschutz  
beim Thüringer Ministerium für Inneres  
und Kommunales

Montag, 02. November 2015, in Erfurt  
13.30 Uhr im Augustinerkloster



## Zur Veranstaltung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kommunalverwaltungen, Justizbedienstete, Bürgermeister, Schulleiter und Polizeidienststellen im Freistaat Thüringen haben in jüngster Zeit immer häufiger mit Schreiben und Forderungen von „Reichsregierungen“ oder „Reichsbürgern“ zu tun. Der Umgang mit „Reichsbürgern“ ist schwierig, sie sind rationalen Argumenten oft nicht zugänglich.

Das Amt für Verfassungsschutz beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales greift dieses heterogene Phänomen auf und hat spezielle Informationen hierzu zusammengestellt. Diese Informationen werden in Form einer Fachtagung veröffentlicht, die Hinweise bei Auseinandersetzungen mit „Reichsbürgern“ gibt. Neben Hintergrundinformationen zum Thema behandelt das Symposium Ratschläge zum weiteren Umgang mit „Reichsbürgern“ und „Selbstverwaltern“.

## Inhalt der Tagung:

Wer sind die „Reichsbürger“?

Welche Argumente benutzen die „Reichsbürger“?

Wer sind die „Selbstverwalter“?

Wie gehen „Reichsbürger“ vor?

Welche „Reichsbürger“ und „Selbstverwalter“ sind in Thüringen aktiv?

Was ist zu tun?

## Ablauf

Reichsbürger - Querulanten oder Verfassungsfeinde?  
13. Symposium des Amtes für Verfassungsschutz beim  
Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales (TMIK)

Montag, 02. November 2015

Erfurt, Evangelisches Augustinerkloster,  
Augustinerstraße 10

Gesamtmoderation: Frank Schauka, Thüringer Allgemeine

- |           |  |
|-----------|--|
| 13:00 Uhr | Anreise/ Stehkafee   |
| 13:30 Uhr | <b>Begrüßung</b><br>Amt für Verfassungsschutz<br>beim Thüringer Ministerium für Inneres<br>und Kommunales  |
| 13:40 Uhr | <b>Grußwort</b><br>Dr. Holger Poppenhäger,<br>Thüringer Minister für Inneres<br>und Kommunales   |
| 14:00 Uhr | <b>„Ein Reich für Rückwärtsgerichte“<br/>Die Entwicklung der Reichsbürger-<br/>bewegung - Ein Überblick</b><br>Rolf Bach, Staatsanwaltschaft Chemnitz          |
| 14:40 Uhr | Pause  |
| 15:00 Uhr | <b>„Quo vadis Reichsbürger? - Aktuelle<br/>Entwicklungen in Thüringen“</b><br>Florian Hildebrandt,<br>Amt für Verfassungsschutz beim TMIK                      |
| 15:30 Uhr | <b>„Die Psyche der Reichsbürger - Empfehlun-<br/>gen im Umgang mit Reichsbürgern“</b><br>Jan-Gerrit Keil, Kriminalpsychologe,<br>Landeskriminalamt Brandenburg |
| 16:00 Uhr | <b>Gesprächsrunde mit Podium und<br/>Auditorium</b><br><b>„Reichsbürger eine Gefahr für die<br/>öffentliche Ordnung - Was ist zu tun?“</b>                     |
| 16:30 Uhr | <b>Schlusswort</b>   |
- Anschließend kleiner Imbiss



Innenminister Dr. Holger Poppenhäger (SPD)



Augustinerkloster, Erfurt